Deutscher Bundestag **Drucksache 16/4734**
16. Wahlperiode 20. 03. 2007

Dringliche Fragen

für die Fragestunde der 87. Sitzung des Deutschen Bundestages am Mittwoch, dem 21. März 2007

Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern

Abgeordnete
Sevim Dağdelen
(DIE LINKE.)

Sieht die Bundesregierung eine Mitverantwortung deutscher Behörden, Politikerinnen und Politiker für den Tod von M. M., der zusammen mit seiner Familie – in Kenntnis seiner verzweifelten persönlichen Lage, in Kenntnis der schwierigen Lage der Roma in Rumänien und in Kenntnis des ca. zwölfjährigen Aufenthalts der Familie in Deutschland – abgeschoben und damit in die Notlage gebracht wurde, die schließlich zu seinem verzweifelten Suizid führte (bitte begründen), und plant die Bundesregierung vor diesem Hintergrund den Hinterbliebenen von M. M. einen Aufenthalt zu gewähren?

Berlin, den 20. März 2007



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83-91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333